

Wuxal® Schwefel

Stickstoffdünger mit Schwefel für schwefelbedürftige Kulturen (Raps, Kürbis, Getreide, Rüben u.a.) zur Verbesserung der Eiweißbildung.

Versandgebinde/Handelsform:

20 l PE-Kanister
200 l Blechfass

Abgabe Frei
Dünger-Lösung

Eigenschaften und Wirkungsweise

Stickstoff-Flüssigdünger mit Schwefel und Spurennährstoffen

Wuxal Schwefel ist eine stickstoff- und schwefelreiche Formulierung für die Blattdüngung. Die Zusammensetzung und speziell die Menge an Nährstoffen von Wuxal Schwefel entsprechen den spezifischen Stickstoff- und Schwefelansprüchen von schwefelbedürftigen Kulturen wie Weizen, Mais, Raps und Zuckerrübe, sowie Zwiebeln, Kohl und anderen Kreuzblüheren. Schwefel, ebenso wie Stickstoff, sind besonders wichtig für die Proteinsynthese, da sie Bestandteile der essentiellen Aminosäuren Methionin und Cystein sind. Stickstoff und Schwefel sind bekannt für Ihre Synergieeffekte auf Pflanzenmetabolismen. Schwefel ist auch an der Krankheitsresistenz der Pflanzen beteiligt. Schwefelmangel ist, durch Luft-Reinhalteprogramme (gezielte SO₃ – Emissionssenkung) und reduzierten Einsatz von schwefelhaltigen Fungiziden, ein wachsendes Problem geworden. Große Ertragssteigerungen bei Getreide und Raps haben dieses Problem zusätzlich verschärft.

Herbstaussaaten sind anfälliger für Schwefelmangel als Frühjahrssaaten.

Charakteristik:

- hochkonzentrierter flüssiger Schwefel
- Stickstoff und Schwefel sofort und vollständig über das Blatt aufnehmbar.
- frei von elementarem Schwefel, der weder über das Blatt, noch über den Boden für die Pflanze verfügbar ist.
- mischbar mit den meisten Pflanzenschutzmitteln (fordern Sie die Mischbarkeitstabelle an!)
- erhöht die Effizienz der Boden-N-Düngung
- steigert den Proteingehalt (z.B. im Weizen)
- fördert die Pflanzengesundheit.
- Herbestanwendung steigert die Frosttoleranz

Anwendungsempfehlungen:

Kultur	Anwendungstermin	Menge/Anwendung
Raps	1. Während der Blattentwicklung (Herbstbehandlung 4-6 Blattstadium)	3 – 5 l/ha
	2. Während der frühen Stammentwicklung (besonders Winterweizen/Gerste)	
Getreide	1. Bestockung	3 – 5 l/ha
	2. Beginn des Schossens bis erster Blattknoten	
Zuckerrübe	1. Während des 4 – 6 Blattstadiums	3 – 5 l/ha
	2. Während des 6 – 8 Blattstadiums	
Kohl u.a. Kreuzblütler	1 – 2 Behandlungen	3 – 5 l/ha
Zwiebeln	1 – 2 Behandlungen	3 – 5 l/ha

Empfehlungen und empfohlene Wasseraufwandmenge

Empfohlene Dosierungen nicht überschreiten. Keine Applikation in die Blüte vornehmen. Für eine gute Blattbenetzung sollte mit mind. 400 l Wasser/ha, in Verbindung mit den Pflanzenschutzmaßnahmen, gearbeitet werden.

Mischbarkeit

Wuxal Schwefel ist mit den meisten Pflanzenschutzmitteln mischbar (fordern Sie unsere Mischbarkeitstabelle an!)

Herstellen der Spritzbrühe

Während des Befüllens des Spritzfasses ist folgende Reihenfolge einzuhalten:

1. Wasser vorlegen
2. Rührwerk anstellen
3. Wuxal Schwefel zugeben
4. evtl. weitere Wuxal- Typen zusetzen
5. ggf. Pflanzenschutzmittel zuführen
6. Spritzfass mit Wasser auffüllen
7. Spritzbrühe sofort ausbringen

Weitere Vorsichtsmaßnahmen

Lagerung des Produktes unter 5°C und über 30 °C, sowie starke Temperaturschwankungen sind zu vermeiden. Große Temperaturänderungen und/oder zu niedrige Temperaturen führen zur Kristallbildung. Diese Kristalle lösen sich nur noch in heißem Wasser und müssen deshalb herausgefiltert werden. Längere Lagerung kann zu einer Farbveränderung und einer reversiblen Phasentrennung führen. Weder diese Farbveränderung noch die Kristallisation haben einen Einfluss auf die Produktqualität in Bezug auf den gewünschten physiologischen Effekt. Wenn das erste Mal eine Mischung des Produkts mit einem Pflanzenschutzmittel stattfindet, sollte eine eigene Mischbarkeitsprobe in einer kleineren Menge der Pflanzenschutzmittelbrühe durchgeführt werden.

Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit:

Produkttyp EG-Düngemittel			
Stickstoff-Flüssigdünger mit Schwefel 15 (21) und Spurennährstoffen			
Wuxal Schwefel enthält:		Volumenanteil g/l	
15 %	N	Gesamtstickstoff	200
9,2 %		N als Ammoniumstickstoff	
5,8 %		N als Carbamidstickstoff	
21,0 %	S	wasserlöslicher Schwefel	278
0,010 %	B	Bor	0,133
0,004 %	Cu	Kupfer als Chelat von EDTA	0,053
0,020 %	Fe	Eisen als Chelat von EDTA	0,265
0,012 %	Mn	Mangan als Chelat von EDTA	0,159
0,001 %	Mo	Molybdän	0,013
0,004 %	Zn	Zink als Chelat von EDTA	0,053
Restmengen bzw. Spülwasser nie in die Kanalisation, sonstige Abflüsse oder Gewässer entleeren.			
Vertrieb bzw. Verantwortlicher Inverkehrbringer			
Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, 1010 Wien, Tel. 059977-10			